

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Notzingen

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau FWH Notzingen - Los 17 - Malerarbeiten

Beschreibung: Neubau eines Feuerwehrhauses in Notzingen zu Unterbringung von Fahrzeugen, Technik und Mannschaft sowie Räumlichkeiten und Ausstattungen zur Aus- und Fortbildung der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr. Es sind 4 Fahrzeugstellplätze und 1 Reserveplatz sowie eine Waschhalle vorzusehen. Das Gebäude ist zweigeschossig geplant. Das Erdgeschoss wird aufgrund der Höhe der Deckenoberkante von mehr als 1,40 m über GOK als oberirdisches Geschoss bewertet. Aufgrund der Fußbodenhöhe sowie der Anzahl und Größe der Nutzungseinheiten (NE) wird es in die Gebäudeklasse 3 eingestuft. Das Gebäude wird aufgrund der besonderen Nutzung und der erhöhten Verkehrsgefahr durch die Fahrzeughalle als Sonderbau eingestuft. EG in Massivbau, und nach Westen Holzbauwände. OG ist in Holzbau geplant. Die Dächer sind als drei versetzte Pultdächer geplant. Die Bruttogeschossfläche (BGF) beträgt ca. 1.664 m² Der Bruttorauminhalt (BRI) beträgt ca. 8.508 m³

Kennung des Verfahrens: 179eb907-6166-4c5e-ae54-d17189f6eab3

Interne Kennung: 25-10-13-1000

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442100 *Anstricharbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442110 *Anstricharbeiten in Gebäuden*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442180 *Neuanstricharbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Notzingen

Postleitzahl: 73274

NUTS-3-Code: *Esslingen* (DE113)

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 100.846 **Euro**

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YJV5VA8

--- 1.) Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Bieterinformationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bieters. --- 2.) Anfragen werden nur in Textform über die Vergabeplattform oder per E-Mail von der genannten Kontaktstelle entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Anfragen sollen bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist für die Angebote gestellt werden. --- 3.) Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle erfolgen über die Vergabeplattform. Das Postfach der Bieters auf der Vergabeplattform erfüllt dabei für den Bieter die Funktion eines persönlichen elektronischen Briefkastens und ist maßgeblich und verbindlich für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen, Einladungen zum Aufklärungsgespräch und sonstigem Schriftverkehr. --- 4.) Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des Bieters bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. Im Falle des Angebotes einer Bietergemeinschaft erfolgt

die Korrespondenz der Vergabestelle über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. --- 5.) Die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. --
-
6.) Ausländische Bieter haben geforderte Nachweise /Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Angaben mit dem Angebot vorzulegen: ---- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. --- 4.) Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 217A). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum

Beleg seiner
Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: - eine
Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw.
Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige
Entrichtung
von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf --- - eine
Freistellungsbescheinigung
nach § 48b EStG --- - eine gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über
die
vollständige Entrichtung von Beiträgen --- - eine gültige Bescheinigung der
zuständigen
Krankenkasse(n) und tariflichen Sozialkassen über die ordnungsgemäße
Abführung von
Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. --- Die Vergabestelle behält
sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung
der Eigenerklärung
dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer
Bietergemeinschaft
angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu
erklären.
Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die
Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben.

Schwere Verfehlung: Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
o. g. Ausschlussgrund und
weitere Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe richten
sich
nach §§ 123 bis 126 GWB

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Neubau FWH Notzingen - Los 17 - Malerarbeiten

Beschreibung: Neubau des Feuerwehrhauses in Notzingen Los 17 - Malerarbeiten - ca.
740 qm - Wandfläche
Gipsplatte spachteln Q3 - ca. 810 qm - Erstbeschichtung Wand div. Untergründe - ca.
110 qm - Deckenfläche Gipsplatte spachteln Q3 - ca. 110 qm - Erstbeschichtung Decke
Gipsplatte - ca. 30 qm - Beschichtung OS 5b - ca. 930 qm - Erstbeschichtung Holz
- ca. 240 qm - Wärmedämmschicht Innenwand Schaumglas

Interne Kennung: 25-10-13-1000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442100 *Anstricharbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442110 *Anstricharbeiten in Gebäuden*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45442180 *Neuanstricharbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Notzingen

Postleitzahl: 73274

NUTS-3-Code: *Esslingen* (DE113)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 03/04/2026

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- -
Eigenerklärung des Bieters über
die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. --- Für die
vorgenannten Auskünfte
(Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen
beigefügt
(Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen
Europäischen
Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen
und Eignungsnachweise,
die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch
Präqualifizierung
geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten
auftragsbezogenen
Mindestanforderungen nachweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle
sind durch den

Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: --- -
Nachweis
über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den
Rechtsvorschriften
seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister,
Berufskammern der
Länder, Handwerksrolle) --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere
Auskünfte und
Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen,
zu verlangen
bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft
angeboten,
sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären.
Will sich
der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer,
Eignungsleihe)
bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben. Die
Vergabestelle behält
sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.)
Eigenerklärung zum Umsatz des
Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er
Leistungen
betrifft, die mit der Maßnahme vergleichbar sind, unter Einschluss des
Anteils bei
gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. --- 2.)
Erklärung, ob und
hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer
Unternehmen
bedient. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind
entsprechende
Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt
235). Ebenso
zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung
(EEE) als
vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise,
die durch Präqualifizierung
geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten
Eigenerklärungen
und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen
Mindestanforderungen
nachweisen. --- Die Vergabestelle behält sich vor, Auskünfte und
Bestätigungen/Nachweise,
die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw.
einzuholen. ---
Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die
Auskünfte/Nachweise
für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. --- Will sich der
Bieter bei
der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe)

bedienen, sind
die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die
Vergabestelle behält
sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.)
Eigenerklärung über die Ausführung
vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren --- 2.) Eigenerklärung
über
die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen
Arbeitskräfte
--- 3.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter
der Kapazitäten
anderer Unternehmen bedient. --- Für die vorgenannten Auskünfte
(Eigenerklärungen)
sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt
(Formblatt 124, Formblatt
235). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen
Eigenerklärung
(EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und
Eignungsnachweise,
die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch
Präqualifizierung
geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten
auftragsbezogenen
Mindestanforderungen nachweisen. ---- . Auf Verlangen der Vergabestelle
sind durch
den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise
vorzulegen: --- 1.)
Drei Referenzen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind,
mit folgenden
Angaben: Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige
Benennung des ausgeführten
maßgeblichen Leistungsumfanges, --- 2.) Angaben zu Arbeitskräften: Zahl
der in den
letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich
beschäftigten Arbeitskräfte,
gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. --
- 3.) ggf.
Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur
Verfügung
stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). ---
Die Vergabestelle
behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur
Überprüfung
der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- . Werden die
Leistungen
von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für
jedes Mitglied
der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der
Leistungserbringung

eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung: 1.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- 2.) ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 235, 236). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. ----

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Rangfolge*

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist das einzige Zuschlagsangebot.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJV5VA8/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJV5VA8>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJV5VA8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2025 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 44 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach §16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 13/10/2025 10:00 +02:00

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotseröffnung erfolgt elektronisch.

Eröffnungstermin - Beschreibung: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber wendet das Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landstariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG) an.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim
Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabeplattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Notzingen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Notzingen

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Notzingen

Identifikationsnummer: T:07021970750

Postanschrift: Bachstraße 50

Ort: Notzingen

Postleitzahl: 73274

NUTS-3-Code: *Esslingen* (DE113)

Land: *Deutschland*

E-Mail: notzingen@bieteranfrage.de

Telefon: +49 7112200748-0

Beschafferprofil - URL: <https://www.notzingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: VBS Vergabeberatungsstelle GmbH

Identifikationsnummer: DE364668695

Postanschrift: Auf dem Kalk 5

Ort: Montabaur

Postleitzahl: 56410

NUTS-3-Code: *Westerwaldkreis* (DEB1B)

Land: *Deutschland*

E-Mail: post@vergabeberatungsstelle.de

Telefon: +49 26029973890

Internet-Adresse: <https://www.Vergabeberatungsstelle.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim
Regierungspräsidium Karlsruhe

Identifikationsnummer: T:007219268730

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

NUTS-3-Code: *Karlsruhe, Stadtkreis* (DE122)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7e75e343-cee5-47eb-87fe-e859a84cdfb9 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/09/2025 10:20 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*